

Wie du bei der Berechnung deines ökologischen Fußabdrucks feststellen konntest, ist jede und jeder selbst dafür verantwortlich, wie viele Ressourcen sie oder er verbraucht. Zwei wichtige Stellschrauben sind dabei der Lebensmitteleinkauf und der Umgang mit Mode.

Nachhaltige Mode

Aufgabe 1:

Besuche die folgende Seite über den QR-Code oder Link:
<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/alltagsprodukte/24712.html>



Beantworte anschließend die folgenden Fragen:

- a) Was versteht man unter dem Begriff Fast Fashion?

- b) Welche Alternativen gibt es zu Fast Fashion?

- c) Wie wäscht man umweltfreundlich?

- d) Welche Siegel/Label geben beim Einkauf Orientierung, um ökologisch und sozial nachhaltige Produkte zu erkennen?

Nachhaltigkeit beim Lebensmitteleinkauf

Aufgabe 2:

Besuche die folgende Seite über den QR-Code oder Link:

<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/ressourcenschonung/einzelhandel-und-umwelt/nachhaltigkeit/21716.html>



Beantworte anschließend die folgenden Fragen:

- a) Welche Tipps für einen nachhaltigeren Einkauf an der Gemüsetheke werden gegeben? Notiere in Stichworten.

- b) Welche Tipps für einen nachhaltigeren Einkauf an der Fleischtheke werden gegeben? Notiere in Stichworten.

c) Wofür steht das Fairtrade-Logo?

d) Welche Tipps für einen nachhaltigeren Einkauf am Kühlregal werden gegeben? Notiere in Stichworten.